

ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG des Steirischen Tennisverbandes 2023

am **Montag, 06. März 2023**, um **18.00 Uhr**,
Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG, Raiffeisen-Platz 1,
8074 Raaba-Grambach / Raiffeisensaal

PROTOKOLL

Anwesend:

Barbara Muhr, Präsidentin (Marketing und & Kommunikation) Michael Karre, Vizepräsident (Wirtschaft & Finanzen) Philipp Hochstrasser, Vizepräsident (Sport & Jugend) Alexander Freitag, Vorstand Turniere- und Rangliste Stefan Pramberger, Vorstand Breitensport Dawn Foxhall, Vorstand Padel-Tennis Bernd Ochensberger, Vorstand Senioren Georg Veitz, Vorstand Trainer & Ausbildungen Ullrich Saurer, Vorstand Recht & Schriftführer Sabrina Fröhlich, Vorstand Frauen & Generationen Christian Mayer, Vorstand Murtal / Hochsteiermark Brigitte Popotnig, Vorstand Seniorinnen Martin Rappold, Vorstand Wettspiel Christoph Kreinbucher-Bekerle, Vorstand Inklusion Stefan Schuh, Geschäftsführer Kerstin Zirngast, Assistenz der Geschäftsführung **Andreas Leber,** Sportdirektor Stefan Schreiner, Vereinsmanager

Entschuldigt:

Lisbeth Wilding, Vizepräsidentin Menschen und Organisation Harald Pinkl, Vorstand Ennstal Björn Schabereiter, Vorstand IT Roland Haluzan, Vorstand Schiedsrichter Christian Leger, Vorstand Infrastruktur



1.) Eröffnung und Begrüßung: Präsidentin Barbara Muhr eröffnet um 18:09 Uhr die Generalversammlung und begrüßt die Ehrengäste und Vereine.

Grußworte

- Florian Stryeck
- Metin Devici
- Karlheinz Kornhäusl
- 2.) Feststellung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit: einstimmig genehmigt
- Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung am 21. März 2022 und der Tagesordnung einstimmig genehmigt
 - Trauerminute für alle im letzten Jahr verstorbenen Tennisspieler
- 4.) Bericht der Präsidentin und der Vizepräsidenten

Bericht der Präsidentin

Barbara Muhr dankt den anwesenden Vereinen für das Vertrauen im Zuge der Wiederwahl knapp vor 1 Jahr. Außerdem gibt die Präsidentin einen Ausblick auf die Schwerpunkte und neuen Projekte im Tennisjahr 2023, auf die im Detail der Vizepräsident für Sport eingehen wird. Sie entschuldigt die nicht anwesenden Vorstandsmitglieder und dankt dem gesamten Vorstandsteam, dem hauptberuflichen, sowie dem Trainerteam und allen Ehrenamtlichen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Nach einem kurzen Resümee über das erste gemeinsame Jahr in der neuen Konstellation verweist sie auf die einzelnen Berichte aus den Vorstands-Ressorts, die im neuen Jahresbericht nachzulesen sind.

Bericht des Vizepräsidenten für Sport

Philipp Hochstrasser bedankt sich zu Beginn bei den drei Ehrenpräsidenten für deren geleistete Arbeit, bei den Vereinen für das Feedback in den vielen Gesprächen im vergangenen Jahr und präsentiert einen Überblick über die Sport-Themenlandschaft des STTV.













Hochstrasser gibt einen Einblick in das Nachwuchskonzept von der U6 bis zur U18. Angefangen von der Volksschulaktion und dem Ausbau der Kids-Turnierserien (konnte bereits von 5 auf 18 Turniere ausgebaut werden) bis hin zur Betreuung der Leistungsspieler in den NextGenDomi Akademien, die von Wolfgang Thiem und Gerhard Krawagna betreut werden. Weiters wurde das Turnierfördersystem überarbeitet und auf neue Beine gestellt, sodass Turniere für die Organisation von Kids-Turnieren unterstützt werden.

Um näher an den Vereinen zu sein und die Kommunikation zu verstärken, werden ab 2023 Regionaltage veranstaltet. Dawn Foxhall wird bei diesen Regionaltagen kostenlose Trainings mit den Kindern aus dem Verein machen und Stevie Schreiner wird gemeinsam mit STTV-Vorstandsmitgliedern den Vereinsfunktionären für einen Austausch zur Verfügung stehen.

Der Titel im Bundesländer-Cup wurde zum ersten Mal seit 2017 wieder gewonnen. Das Final Four des Cups wird 2023 in der Steiermark stattfinden. Die Meisterschafts-Termine in der Landesliga wurde an die Bundesliga angepasst, um so den Stellenwert zu heben.

Gemeinsam mit der WKO wurde eine Ausbildung für einen "Klubmanager" ins Leben gerufen, um Tennisbegeisterten eine Chance zur Berufsausbildung im Tennis zu bieten. Ziel dieser Ausbildung ist es, Funktionäre zu entlasten und die Vereinstätigkeit zu professionalisieren.



Mit der Ausbildung zum Klubmanager, dem Spitzensport und College-Tennis sowie dem Job als Coach gibt es für Tennisspieler somit drei mögliche Säulen einer Berufsausbildung.

Bericht des Vizepräsidenten für Finanzen

Finanzvorstand Michael Karre präsentiert den Finanzbericht des Jahres 2022. Die Einnahmen konnten im Jahr 2022 bei den Lizenz- und Mannschaftsgebühren sowie den Sponsoreinnahmen gesteigert werden. Auf der Ausgabenseite schlugen sich die von VP Hochstrasser präsentierten und zum Teil bereits gestarteten Projekte, sowie die Mehraufwendungen beim Personal, die Abgaben an den ÖTV, erhöhte Reisekosten sowie die außerordentliche Organisation/Abhaltung der ÖTV-Generalversammlung erhöhend zu Buche.

FINANZBERICHT 01.01.2022 BIS 31.12.2022

I. EINNAHMEN	2022	%
1. Einnahmen Lizenzkarten	266.663 €	39,6
Einnahmen Mannschaftsgebühren	75.594 €	11,2
3. Einnahmen Sockelbetrag Vereine	84.050 €	12,5
4. Sponsoreinnahmen	92.920 €	13,8
5. Förderungen	43.750 €	6,5
6. Sonstige Einnahmen	110.570 €	16,4
Summe Einnahmen	673.546 €	100,0
II. AUSGABEN		
1. Personalaufwand	323.981 €	48,1
Nachwuchsförderung gesamt	126.724 €	18,8
3. Breitensport/Meisterschaft/Turniere	69.737 €	10,4
4. ÖTV-Mitgliedsbeiträge	88.062 €	13,1
5. Verwaltungsaufwand	108.232 €	16,1
Summe Ausgaben	716.737 €	106,4
Ergebnis 2022	-43.191 €	-6,4
Ergebnis 2022	-43.191 €	-6,4
Ergebnis 2022 BARVERMÖGEN	-43.191 € 01.01.2022	-6,4 31.12.2022
		·
BARVERMÖGEN	01.01.2022	31.12.2022
BARVERMÖGEN Kassa	01.01.2022 36,12 €	31.12.2022 2.070,15 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt	01.01.2022 36,12 € 0,00 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt RLB 31-Tage-Kündigungsgeld	01.01.2022 36,12 € 0,00 € 0,00 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 € 0,00 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt RLB 31-Tage-Kündigungsgeld RLB 6-Monate-Kündigungsgeld Giro Raiffeisen Bank	01.01.2022 36,12 € 0,00 € 0,00 € 150.000,00 € 241.226,18 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 € 0,00 € 150.000,00 € 151.216,27 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt RLB 31-Tage-Kündigungsgeld RLB 6-Monate-Kündigungsgeld	01.01.2022 36,12 € 0,00 € 0,00 € 150.000,00 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 € 0,00 € 150.000,00 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt RLB 31-Tage-Kündigungsgeld RLB 6-Monate-Kündigungsgeld Giro Raiffeisen Bank Gesamt	01.01.2022 36,12 € 0,00 € 0,00 € 150.000,00 € 241.226,18 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 € 0,00 € 150.000,00 € 151.216,27 € 307.038,93 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt RLB 31-Tage-Kündigungsgeld RLB 6-Monate-Kündigungsgeld Giro Raiffeisen Bank Gesamt Jahresergebnis 2022	01.01.2022 36,12 € 0,00 € 0,00 € 150.000,00 € 241.226,18 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 € 0,00 € 150.000,00 € 151.216,27 € 307.038,93 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt RLB 31-Tage-Kündigungsgeld RLB 6-Monate-Kündigungsgeld Giro Raiffeisen Bank Gesamt Jahresergebnis 2022 zuzüglich Abschreibungen	01.01.2022 36,12 € 0,00 € 0,00 € 150.000,00 € 241.226,18 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 € 0,00 € 150.000,00 € 151.216,27 € 307.038,93 € -43.190,57 € 2.458,87 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt RLB 31-Tage-Kündigungsgeld RLB 6-Monate-Kündigungsgeld Giro Raiffeisen Bank Gesamt Jahresergebnis 2022 zuzüglich Abschreibungen zuzüglich Verbindlichkeiten/Anp. Forderungen	01.01.2022 36,12 € 0,00 € 0,00 € 150.000,00 € 241.226,18 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 € 0,00 € 150.000,00 € 151.216,27 € 307.038,93 € -43.190,57 € 2.458,87 € -42.381,67 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt RLB 31-Tage-Kündigungsgeld RLB 6-Monate-Kündigungsgeld Giro Raiffeisen Bank Gesamt Jahresergebnis 2022 zuzüglich Abschreibungen zuzüglich Verbindlichkeiten/Anp. Forderungen abzüglich Gegenverrechnung Kooperationen	01.01.2022 36,12 € 0,00 € 0,00 € 150.000,00 € 241.226,18 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 € 0,00 € 150.000,00 € 151.216,27 € 307.038,93 € -43.190,57 € 2.458,87 € -42.381,67 € 0,00 €
BARVERMÖGEN Kassa Verrechnungskonto Finanzamt RLB 31-Tage-Kündigungsgeld RLB 6-Monate-Kündigungsgeld Giro Raiffeisen Bank Gesamt Jahresergebnis 2022 zuzüglich Abschreibungen zuzüglich Verbindlichkeiten/Anp. Forderungen	01.01.2022 36,12 € 0,00 € 0,00 € 150.000,00 € 241.226,18 €	31.12.2022 2.070,15 € 3.752,51 € 0,00 € 150.000,00 € 151.216,27 € 307.038,93 € -43.190,57 € 2.458,87 € -42.381,67 €



Trotz des Abgangs von rd. 43.000 Euro ist die Liquidität per 31.12. mit rund 307.000 Euro an verfügbaren Mitteln sehr zufriedenstellend.

Nach der Präsentation des Finanzberichts wird seitens **TC Lebring** die Frage gestellt, warum die Einnahmen im Bereich der Förderungen im Gegensatz zum Jahr 2021 um rd. 40.000 Euro differieren?

Stefan Schuh antwortet, dass der Differenzbetrag dadurch zustande kommt, da der STTV im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie eine Förderung aus dem Finanztopf des NPO-Fonds erhalten hat.

5.) Bericht der Rechnungsprüfer, deren Genehmigung durch die ordentliche Generalversammlung und Entlastung des Vorstandes.
Da beide Rechnungsprüfer verhindert sind, verliest Cornelia Kern (Obfrau des TC Kern) den Bericht der Rechnungsprüfer für das Finanzjahr 2022 und beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes.

Der Antrag auf Entlastung des Finanzreferenten und des gesamten Vorstandes wird einstimmig angenommen.

6.) Abstimmung über Anträge:

Barbara Muhr teilt mit, dass 2 Anträge zur Abstimmung in der Generalversammlung eingebracht wurden.

a. **Statuten NEU:** Barbara Muhr stellt den Antrag, die Neufassung der Statuten zu beschließen. Dazu erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Antrag wird einstimmig, bei keiner Stimmenthaltung, angenommen

b. Lizenz- und Mitgliedsgebühren

Barbara Muhr erläutert, dass in den letzten 10 Jahren keine Gebühren erhöht bzw. indexiert wurden und daher eine Erhöhung im Hinblick auf das Jahr 2024 ins Auge gefasst wird. Zudem hofft sie Präsidentin, dass das Engagement sowie die Dienstleistungs- und Servicequalität des STTV in den Vereinen spürbar ist.

Wortmeldungen zum Antrag auf Erhöhung der Lizenz- und Mitgliedsgebühren



TC Lebring: Durch die Erhöhung der Lizenzen würden sich die Vereins-Abgaben an den Verband ab 2024 um ein Drittel erhöhen. Die Höhe der Anpassung der Lizenzen und Gebühren sind für den Verein nicht ok, auch wenn diese seit 10 Jahren nicht erhöht wurden. Der Verband ist aus der Sicht des Vereins in erster Linie für die Organisation der Meisterschaft zuständig. Es wird die Frage gestellt, was der Verband überhaupt für die Vereine tut. Eine detaillierte Übersicht der Mittelverwendung wird eingefordert. Die Neuaufnahme des Vereinsmanagers Stefan Schreiner wird aber als sehr positiv angesehen.

SV Raaba fragt, ob eine Darstellung möglich wäre, wie die zusätzlichen Lizenzgebühren in Zukunft verwendet und zweckgewidmet werden.

Stefan Schuh: Ein großer Teil der Tätigkeit des Verbands entfällt auf die Organisation und Administration der Mannschaftsmeisterschaften sowie auf die Erbringung der Service- und Dienstleistung. Diese Tätigkeiten erfordern auch entsprechende Personalkapazitäten und auf diese entfällt der größte Teil des Gesamtbudgets. Im Finanzbericht sind sämtliche Aufwands-Posten dargestellt und in welcher Größenordnung die finanziellen Mittel verwendet werden. Stefan Schreiner wird als neuer Vereinsmanager die Serviceleistungen für die Vereine deutlich erhöhen, wird in den Regionen als Motor wirken und den Ausbau von Kids-Turnierserien in allen Regionen forcieren. Darüber hinaus wird es eine neue Website inkl. App-Anbindung geben, bei der einen Mehrwert spüren wird. Ebenso ist in der ieder Spieler ebenso Mannschaftsmeisterschaft eine Reform geplant, da die beiden Corona-Jahre Spuren hinterlassen haben.

Stefan Pramberger nimmt auch als Vereinsobmann seines Vereins TC Smashing Suns Center Court dazu ebenfalls Stellung und erläutert, dass die Lizenzen nun seit 10 Jahren nicht angepasst wurden und daher die Anpassung nicht nur gerechtfertigt, sondern als notwendig angesehen wird. Er sieht den Verband aufgrund der Anpassung jedoch nicht in der Pflicht, die Leistungen zu erhöhen. Pramberger weist darauf hin, dass es Vereine gibt, die die Lizenzen für sämtliche Mitglieder übernehmen und diese Anpassung somit Mehrkosten für den Verein verursacht. Für Pramberger bedeutet Breitensport jedoch, dass sich jeder Sportler sein Tennis selbst finanziert und sieht das nicht als Vereinssache.

TC Mureck stellt die Frage wie die weiteren Anpassungen bzw. die weitere Indexierung geplant ist.

 Barbara Muhr antwortet darauf, dass die Mitgliedsbeiträge und Lizenzgebühren seit 10 Jahren nicht indexiert wurde und es nun das Ziel



- sei, in ein geordnetes kontinuierliches System der Anpassungen überzugehen.
- Michael Karre ergänzt, dass mit Hilfe der Mehreinnahmen aufgrund der Lizenzerhöhung kein Überschuss erzielt wird, da neue nachhaltige Projekte umgesetzt und realisiert werden, außerdem gab es in den letzten 10 Jahren allgemein massive Kostensteigerungen.

TC Arnfels: Dass eine Anpassung nach 10 Jahren erforderlich ist, sei verständlich. Wünschenswert wäre eine detaillierte und transparente Aufstellung der Verwendung der finanziellen Mittel. Die vorhin angesprochene Indexierung ist nicht im Antrag enthalten. Daher wird der Vorschlag unterbreitet, den Antrag zurückzuziehen und um ein Jahr zu verschieben. Der neue Antrag soll einen Einblick in die Mittelverwendung sowie eine zukünftige Indexierung enthalten.

 Barbara Muhr fasst erneut die Leistungen des STTV ad futuram v.a. mit mehr Kommunikation und Service durch den Vereinsmanager, die neue breit aufgestellte Volksschulaktion, das neue Turnier-Fördersystem etc. nochmalig zusammen und verweist auch auf die umfassenden Ausführungen von Philipp Hochstrasser.

TC Bad Mitterndorf bedankt sich für die Hallenförderung im Zuge der Wintermeisterschaft, freut sich auf den Regionaltag in Bad Mitterndorf und ergänzt, dass man sich im oberen Ennstal durch den STTV seit 2022 besser betreut fühlt.

TC Kern: Die Erhöhung von 25 Euro auf 32 Euro ist sehr hoch. Zu berücksichtigen sei auch, dass Erwachsene, wenn sie auch bei einem zweiten Verein spielen, die Erhöhung doppelt zu tragen haben.

TV Selzthal stellt die Frage, wie man um eine Förderung für die Senioren-Mannschaften ansuchen kann.

 Barbara Muhr antwortet, dass keine speziellen Förderungen für Seniorenmannschaften in der MMS vorgesehen sind. In erster Linie zielen die Unterstützungen im Seniorenbereich auf den Bundesländer-Cup oder auf Senioren ab, die international im Einsatz sind.

Barbara Muhr bedankt sich bei allen für das Feedback, das angekommen ist und bringt den Antrag zur Abstimmung.



Abstimmungsergebnis von 72 Vereinen und 652 Stimmen:

Zustimmungen: 122

• Stimmenthaltungen: 185

• Ablehnungen: 345

7.) Allfälliges: SV Raaba erkundigt sich, ob es weitere Änderungen in der Meisterschaft zum 4/2 System in den kommenden Jahren geben wird.

Martin Rappold (Vorstand Wettspiel) antwortet, dass es eine Umfrage im heurigen Jahr zu diversen MMS-Themen, u.a. zum 4/2 System in den Meisterschaften geben wird.

RAHMENPROGRAMM

8.) Ausblick auf ATP 125 Challenger Layjet Open mit Peter Westner und Rainer Dunst.



9.) Präsentation der Weltrekord-Aktion mit Friedrich Nowak und Elke Ferstl (stellvertretend für Karl Straßberger).





10.) Präsentation der Rollstuhlathleten Martin Hörz-Weber und Gerhard Schuster sowie den Special Olympics Athleten Sascha Rössl und Philipp Stiefmann.



11.) Ehrung des Senioren Bundesländer-Cup Teams für den Cup-Gewinn 2022





RAHMENPROGRAMM

(11) Triumph für das STTV-Seniorenteam beim Bundesländer-Cup



6.März 202

21

12.) Ehrung der Winter & Sommer-Mannschaftsmeister



RAHMENPROGRAMM

(12) Ehrung der Jugend-Mannschaftsmeister

Winter 21/22

Burschen U13: TC Jugendparadies Burschen U15: TC Jugendparadies

Sommer 2022

Burschen U11: Grazer Park Club Burschen U13: Grazer Park Club Burschen U15: TSV Hartberg-Tennis Burschen U18: SG Center Court Graz Mädchen U13: USV St. Jakob im Walde Mädchen U15: UTC Riegersburg

6.März 2023

22





RAHMENPROGRAMM

Ehrung der Mannschaftsmeister Sommer 2022

Herren AK: Grazer Park Club

Damen AK: Grazer Park Club 2

Herren 35: TC Graz Waltendorf

Herren 45: TC Judendorf-Straßengel

Herren 55: SG Bad Mitternd./Tauplitz

Herren 60: TK Gratkorn

Herren 65: SV Leibnitz-Tennis

Herren 70: Sportvereinigung Leoben

Herren 75: TC LUV Graz

Damen 35: TV Sparkasse

St.Stefan/Stainz

Damen 45: TC LUV Graz

Damen 55: Union Wirtschaftsk. Graz

Damen 60: TC LUV Graz

Damen 65: TC Frohnleiten 2

6.März 2023

24

RAHMENPROGRAMM

Ehrung der Mannschaftsmeister Sommer 2022

Herren AK: TC Kindberg Damen AK: TC Fink Graz

Herren 35: SG Bad Mitterndorf/Tauplitz Herren 45: TC Judendorf-Straßengel

Herren 55: Sportverein Raaba

Herren 60: Polizeisportvereinigung Graz

Damen 45: UTC Wildon

6.März 2023

23

Zum Abschluss der Generalversammlung erklingt die steirische Landeshymne.

Barbara Muhr beendet die Generalversammlung 2023 um 20:25 Uhr und eröffnet das Buffet.

Schuh, 13.3.2023